

FINANZGRUPPE

FI gewinnt Ausschreibung der Landesbank Berlin

Gegen mehrere Mitbewerber hat sich die Finanz Informatik in einer Ausschreibung der Landesbank Berlin durchgesetzt. Der IT-Dienstleister vereinbarte einen Fünf-Jahres-Vertrag über ein „namhaftes Auftragsvolumen“..... Seite 4

SPARKASSEN

Neujahrsempfang mit Fanschal



Hochkarätige Podiumsgäste hatte die Sparkasse Leverkusen bei ihrem Neujahrsempfang: Peer Steinbrück und Prof. Michael Hüther diskutierten über Euro-Bonds und die deutsche Ur-Angst vor der Inflation. Seite 6

Bilanz-Saison bei den Sparkassen

Sparkassen lassen das alte Jahr Revue passieren. In dieser Ausgabe sind es die Sparkassen Dortmund, Ludwigsburg, Vest Recklinghausen, Tauberfranken, Neuwied, Mainz und Ahrweiler. Seite 7

VERMISCHTES

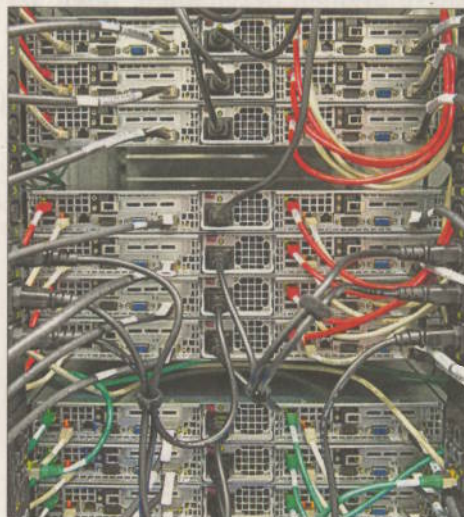
Brettspiel soll Durchblick fürs Führen erleichtern

Sollen Mitarbeiter der Sparkassen während der Arbeitszeit spielen? Die Frage stellt sich, seit die Sparkasse Witten und die Sparkassenakademie in Münster „Sparland“ entwickelt haben. Jetzt spielt die Sparkasse Dortmund mit..... Seite 14

IMPRESSUM Seite 17

„Namhaftes Auftragsvolumen“

FI holt Ausschreibung der Landesbank Berlin



Rund 60 Prozent des Auftragsvolumens wurden bisher von anderen Anbietern erbracht. Foto dpa

Die Finanz Informatik (FI), der IT-Dienstleister der Sparkassen-Finanzgruppe, hat sich bei der Ausschreibung der Landesbank Berlin für die Betreuung eines Teils der IT-Infrastruktur gegen mehrere Mitbewerber durchgesetzt. Es sei ein „namhaftes Auftragsvolumen über fünf Jahre“ vereinbart worden, so die FI.

Die Landesbank Berlin ist bereits seit Jahren Kunde der Finanz Informatik und ihrer Vorgänger-

unternehmen. An Ostern 2011 hat die Bank die IT-Gesamtbanklösung OSPlus eingeführt. Künftig wird das Institut auch einen großen Teil der individuellen IT-Infrastruktur durch die FI betreuen lassen. Dabei geht es um Dienstleistungen rund um die individuellen Windows-basierten Serversysteme, Unix-Systeme, SAP-Umgebungen, Endgeräte wie Thin Clients, Drucker und SB-Geräte, das Netzwerkmanagement und den Betrieb der Voice-over-IP-Lösung sowie Carrier Verträge und Servicemanagement. Rund 60 Prozent des abgeschlossenen Auftragsvolumens wurden bisher nicht von der Finanz Informatik, sondern von anderen IT-Unternehmen erbracht. Die Übernahme dieser Leistungen durch die Finanz Informatik wird zum Jahr 2013 erfolgen.

„Diese Entscheidung der Landesbank Berlin für die Finanz Informatik ist ein weiterer wichtiger Schritt beim Ausbau unseres Geschäfts mit den Landesbanken“, erklärte Fridolin Neumann, Vorsitzender der Geschäftsführung der FI. „Die Zusammenarbeit zwischen Finanz Informatik und Landesbank Berlin ist bereits seit Jahren sehr eng und vertrauensvoll – diese gute Zusammenarbeit gilt es nun auch in den neuen Geschäftsfeldern in Zukunft fortsetzen“, sagte Willi Bär, für das Ressort Produktion der FI verantwortlicher Geschäftsführer. DSZ